

## Götz bleibt Essen fern: Appetit auf Gemeinsames nach Streit vergangen

**Weiler-Simmerberg** Nach der erregten Diskussion im Gemeinderat Weiler-Simmerberg fand das Weihnachtsessen ohne SPD-Fraktionssprecher Michael Götz statt. Ihm war, wie er selber sagt, nach dem Streit unter dem letzten Tagesordnungspunkt mit dem „an und für sich harmlosen Titel Bekanntgaben und Anfragen, der Appetit auf alles Gemeinsame vergangen“. Götz teilte das Hauptamtsleiterin Julia Bentz mit und suchte mit seiner Frau ein anderes Lokal in der Gemeinde auf. „Es wurde ein schöner Abend“, so Götz. Ob dieser beim Jahresaus-

klang des Marktgemeinderats gleichfalls so ausgefallen ist, dürfe zumindest bezweifelt werden, so der Fraktionssprecher der SPD.

Am Ende der Weihnachtssitzung hatte CSU-Fraktionssprecher Xaver Fink Äußerungen von Bürgermeister Karl-Heinz Rudolph auf der Hauptversammlung der Freien Wähler kritisiert. Eine Mehrheit von 17:4 Räten – darunter auch Vertreter der CSU – stimmten schließlich einem Antrag von Bernd Ferber, dem Fraktionssprecher der Freien Wähler auf Ende der Diskussion zu. (wa)